

## Das Arbeitsportfolio

Beim Arbeitsportfolio handelt es sich um eine Sammlung von Ergebnissen, die es dem Schüler/der Schülerin ermöglichen, über den eigenen Lernprozess nachzudenken. Es ist einem Dossier vergleichbar, in dem die Lernenden sowohl erste Entwürfe wie auch die Aufgaben selbst sowie Überlegungen zu den verwendeten Strategien aufbewahren.

Ein Arbeitsportfolio wird geführt, um das Lernen genauer zu verfolgen und zu unterstützen.

Mario Comoglio hat vier Typen unterschieden – je nach dem Schwerpunkt, der dem Portfolio zugrunde liegt (in „Orientamenti Pedagogici“, Bd. 49, 2002):

1. *Arbeitsportfolio* mit Schwerpunkt „Lernmethode“
2. *Arbeitsportfolio* mit Schwerpunkt „Vernetzung und bessere Beherrschung von Lerninhalten“
3. *Arbeitsportfolio* mit Schwerpunkt „Hohe Kompetenzstufen“
4. *Arbeitsportfolio* mit Schwerpunkt „Probleme aus der Erfahrungswelt“ (es geht um die Fähigkeit, fachliches wie fächerübergreifendes Wissen zur Bewältigung von realen Problemen zu nutzen).

Nach Comoglio bleiben beim Arbeitsportfolio die Adressaten immer dieselben (Schüler und Lehrer), die Ziele und Inhalte hingegen ändern sich je nach dem Schwerpunkt.